Straßenbauarbeiten im Bereich der Bundesstraße 76

Ab April 2017 wird innerhalb des Stadtgebietes Schwentinental der noch ausstehende Teil der Bundesstraße 76 grundsaniert sowie eine Deckenerneuerung der Bundesstraße bis zur Nachbargemeinde Preetz vorgenommen. Träger der Maßnahmen ist der Landesbetrieb Straßenbau und Verkehr (LBV).
Der jetzige Bauabschnitt zwecks Sanierung der B 76 beginnt etwa auf Höhe des Knotenpunktes B 76 / B 202 und endet an der Ortsausfahrt Richtung Preetz. Parallel zu dieser Maßnahme erfolgt die Deckenerneuerung der B 76, beginnend am Ortsausgang auf Höhe Reuterkoppel bis zum Ortseingang Preetz.

Die Maßnahme ist in mehrere Bauphasen eingeteilt, hat bereits mit den vorbereitenden Arbeiten begonnen und wird letztendlich im August 2018 abgeschlossen sein. Die relativ lange Bauzeit ist begründet in einem zu erneuernden Brückenbauwerk (Geh- und Radweg St.-Martins-Weg / Dütschfeldredder).

Folgende Sachverhalte und Maßnahmen sind hervorzuheben:

- Der Verkehr wird während der Bauphasen innerhalb des Baustellenbereiches grundsätzlich einspurig je Fahrtrichtung geführt.

- Im Zeitraum zwischen Juli und August 2017 wird die Auffahrt von der B 202 auf die B 76 Richtung Kiel voll gesperrt und der Verkehr ausschließlich über die Auffahrt Lütjenburger Straße / Preetzer Straße auf die B 76 geführt, und zwar teilweise gegenläufig zur jetzigen Fahrtrichtung. Nach den Planungen soll die Auffahrt Mitte August wieder freigegeben werden.

- Etwa in diesem Zeitraum (Juli – August 2017) wird die B 76 hinter der Geh- und Radwegunterführung St.-Martins-Weg/Dütschfeldredder voll gesperrt, um den schmaleren einspurigen Bereich bis zur Anschlussstelle Reuterkoppel fertig zu stellen.

- Ebenfalls zu dieser Zeit wird die B 76 ab Ortsausgang Preetz voll gesperrt, um die Deckenerneuerung inklusive des Radweges vornehmen zu können. Während dieser Phase wird der Straßenverkehr von und nach Preetz ausschließlich über die B 202 und das Rastorfer Kreuz abgeleitet.
  Die Anlieger der B 76, z.B. die Bewohner der Weinbergsiedlung, werden während dieser Phase wechselseitig Richtung Preetz oder Richtung Schwentinental geleitet.

- Die Sanierung des Anschlussarmes Lütjenburger Straße / Preetzer Straße erfolgt in halbseitiger Bauweise. Dies wird zwar zu Behinderungen des Verkehrsflusses führen, eine Vollsperrung ist aber nicht eingeplant. Der Bau ist für September bis Oktober 2017 vorgesehen.

- Im Rahmen der Bauarbeiten kann es immer wieder zu temporären Vollsperrungen von Gemeindestraßen kommen. Zu nennen sind insbesondere der Dütschfeldredder, die Preetzer Straße sowie der Knotenpunkt B 76 / Reuterkoppel / Preetzer Straße.

- Die Sperrung der Unterführung Geh- und Radweg St.-Martins-Weg / Dütschfeldredder wird nach jetzigen Erkenntnissen während der gesamten Bauzeit erfolgen. Eingeplant sind die Arbeiten an dem Brückenbauwerk von Mai bis November 2017 für die Richtungsfahrbahn Kiel sowie von Dezember 2017 bis Mai 2018 für die Richtungsfahrbahn Preetz. Der Verkehr wird je Richtung einspurig an der Baustelle vorbei geführt.
  Die Umleitung für Fußgänger und Radfahrer erfolgt über den Geh- und Radweg B 202.

- Der Landesbetrieb hat eine Kommunikator eingestellt, der für Informationen an Bevölkerung und Behörden Sorge tragen wird.